



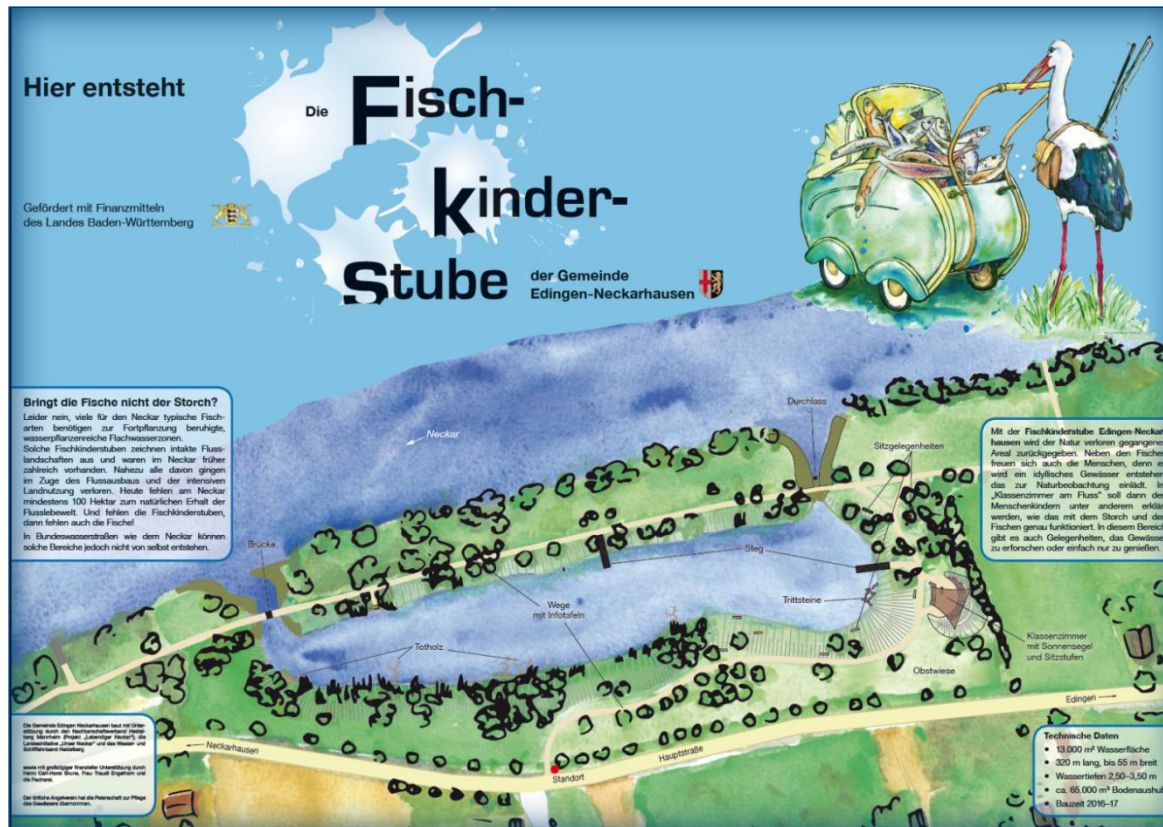
Fischkinderstube Edingen-Neckarhausen im Projekt „Lebendiger Neckar“



RNPG e.V.



Mit der rund 13.000 qm großen „**Fischkinderstube**“ zwischen den Ortsteilen Edingen und Neckarhausen wird eines der größten Seitengewässer am ganzen Neckar geschaffen. Es entstehen ein Fortpflanzungs- und Rückzugsraum für Fische sowie ein attraktiver Zugang zum Wasser für die Bevölkerung.



RJNPG e.V.





Ansprechpartner

Gemeinde Edingen-Neckarhausen

Bürgermeister Simon Michler
Hauptstraße 60, 68535 Edingen-Neckarhausen
E-Mail: simon.michler@edingen-neckarhausen.de
Telefon: 06203 808 202

Nachbarschaftsverband Heidelberg-Mannheim

Geschäftsführer Martin Müller
Collinstraße 1, 68161 Mannheim
E-Mail: nachbarschaftsverband@mannheim.de
Telefon: 0621 106846

Maßnahmenträger

Gemeinde Edingen-Neckarhausen

Kooperationspartner

- Landesfischereiverband Baden-Württemberg
- Badischer Sportfischerverband e.V.
- Rhein-Neckar-Pachtgemeinschaft e.V.
- Wasser- und Schifffahrtsamt Heidelberg
- Regierungspräsidium Karlsruhe
- Landesprojekt „Unser Neckar“



Aktualität

Die **Fischkinderstube Edingen-Neckarhausen** ist die jüngste von bisher 15 Maßnahmen im interkommunalen Projekt „**Lebendiger Neckar**“. Der Nachbarschaftsverband entwickelt gemeinsam mit den Neckargemeinden seit 1999 den Neckar zwischen Heidelberg und Mannheim zu einem grünen Band für Naherholung und Naturschutz im Herzen der Metropolregion Rhein-Neckar.

2008 Eine Studie des Landes bringt Edingen-Neckarhausen als möglichen Standort für ein großes Neckarseitengewässer zur Umsetzung der europäischen Wasser-rahmenrichtlinie ins Spiel.

2009 Nachbarschaftsverband führt mit einem „Runden Tisch“ alle relevanten Akteure und Behörden zusammen und übernimmt die Koordination im Rahmen des Projektes „Lebendiger Neckar“. Fischereiverbände legen eine Machbarkeitsstudie „Fischkinderstube“ vor und stellen 200.000 € Eigenmittel in Aussicht.

2013 Plangenehmigung durch das Landratsamt Rhein-Neckar



2014 Gemeinderat Edingen-Neckarhausen beschließt Maßnahmenträgerschaft. Ein Edinger Bürger stiftet 200.000 €, eine weitere private Spenderin stiftet 2015 weitere 250.000 €.

2015 Baufreigabe und Fördermittelzuwendungsbescheid des Landes Baden-Württemberg in Höhe von 2.688.300 €.

2016 Baubeginn im Herbst, Fertigstellung voraussichtlich 2017.

Landrat Stefan
Dallinger:

„Die Fischkinderstube ist ein starkes Projekt für die Gemeinde, aber auch für den Kreis und die Region.“

RNZ v. 5./6.9.2015

2015: Umweltminister Untersteller überbringt Baufreigabe



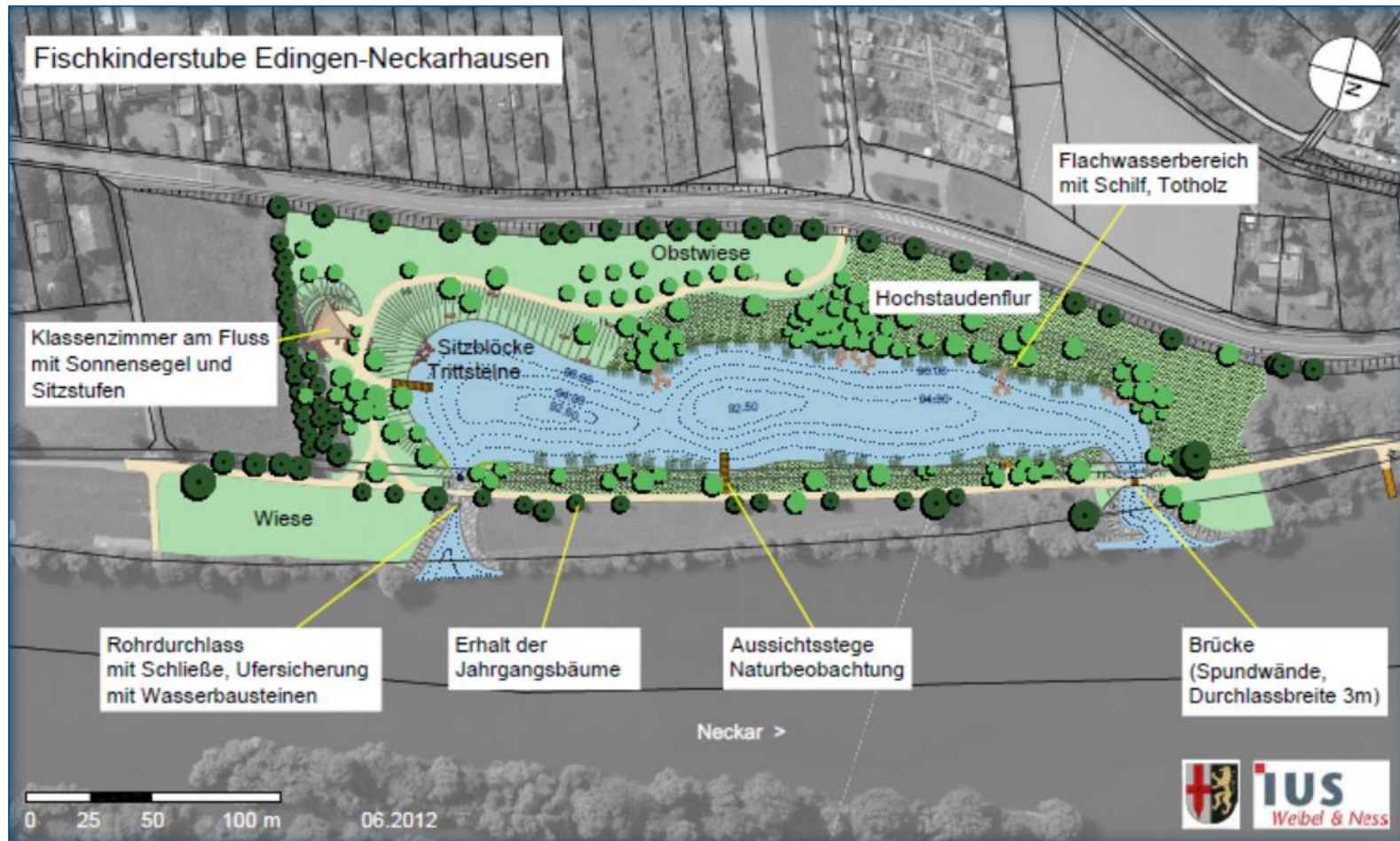
Von lks.n.r.: Landrat Stefan Dallinger, Gerhard Kleinböck (MdL), Uli Sckerl (MdL), Umweltminister Franz Untersteller und BM Roland Marsch (1.v.r.) auf dem Gelände der künftigen Fischkinderstube



RNZPG e.V.



Kurzbeschreibung Fischkinderstube



RNPG e.V.

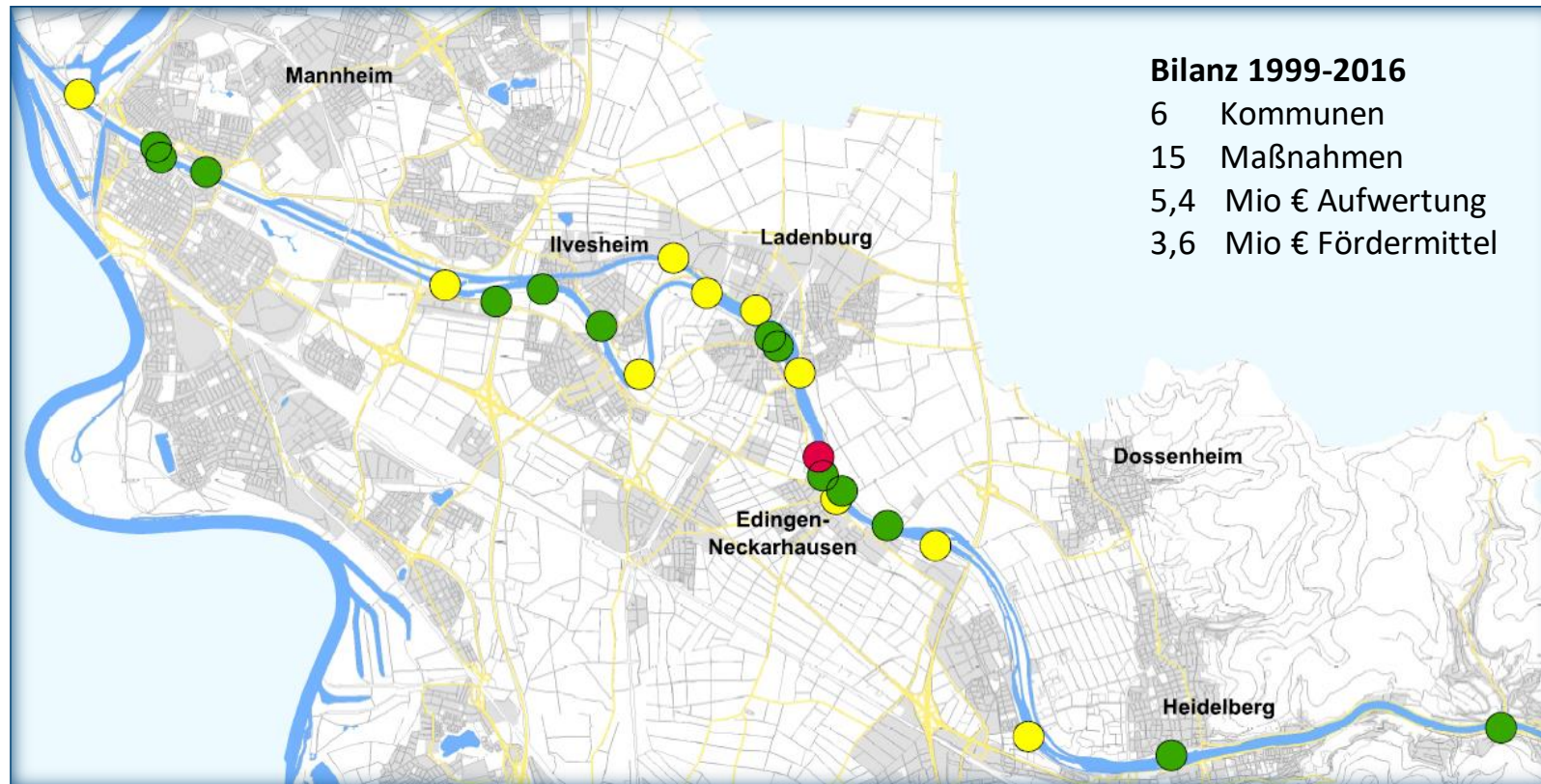


Kurzbeschreibung Fischkinderstube

- Herstellung eines 13.000 qm großen Seitengewässers mit Verbindung zum Neckar auf einer bisherigen Wiese. Das Gewässer wird etwa 320 Meter lang, 55 Meter breit und drei Meter tief. Damit wird es eines der größten Seitengewässer am ganzen Neckar sein.
- Gewässerökologie: Schaffung eines großen Fortpflanzungs- und Rückzugsgewässers für Fische und Wasserorganismen im Unteren Neckar, Entwicklung eines Auenbiotops.
- Landschaftsgestaltung: Landschaftliche und ökologische Aufwertung der Umgebung mit Schilfzone, Ufergehölzen, Hochstaudenflur und Obstwiese
- Naherholung: Attraktivierung der grünen Mitte Edingen-Neckarhausens mit Uferweg und Aussichtsstegen zur Naturbeobachtung
- Gewässerpädagogik: Grünes Klassenzimmer am Fluss mit Sonnensegel und Sitzstufen für Schulen und Anglerjugend



Kurzbeschreibung: Einordnung in das Projekt „Lebendiger Neckar“



Bilanz 1999-2016

6	Kommunen
15	Maßnahmen
5,4	Mio € Aufwertung
3,6	Mio € Fördermittel

- Fischkinderstube
- fertig gestellte Maßnahmen
- geplante Maßnahmen



RNPG e.V.



Kurzbeschreibung: Einordnung in das Projekt „Lebendiger Neckar“

„Lebendiger Neckar“ des Nachbarschaftsverbands

Kooperationspartner:

- Stadt Heidelberg
- Gemeinde Dossenheim
- Stadt Ladenburg
- **Gemeinde Edingen-Neckarhausen**
- Gemeinde Ilvesheim
- Stadt Mannheim

Fischkinderstube der Gemeinde Edingen-Neckarhausen

Kooperationspartner:

- Nachbarschaftsverband
- Landesfischereiverband B-W e.V.
- Badischer Sport-Fischer-Verband e.V.
- Rhein-Neckar-Pachtgemeinschaft e.V.
- WSV Heidelberg
- Regierungspräsidium Karlsruhe
- Landesprojekt „Unser Neckar“

Fischkinderstube und „Lebendiger Neckar“ als Beiträge zum **„Regionalpark Rhein-Neckar“**



Aktuelle Situation

- Der Untere Neckar als überwiegend technisches Bauwerk hat dringenden ökologischen Aufwertungsbedarf.
- Es mangelt an erlebbaren Altwasser- und Auenbiotopen (= blauen Landschaftselementen) am Neckar.
- Die grüne Mitte zwischen den Ortsteilen Edingen und Neckarhausen hat derzeit keine besonderen landschaftlichen Qualitäten.
- Es gibt am Neckar zu wenig Flachwasserzonen für Fische und andere Wasserorganismen.
- Die Bevölkerung kommt nur schwer an den Neckar.
- Es gibt keine gewässerpädagogischen Angebote am Fluss.
- Im Vergleich zum Sozial- und Kultursponsoring in der Metropolregion gibt es bei Grünprojekten einen Nachholbedarf im Bereich Sponsoring, Stiftungsmittel und Mäzenatentum.



Projektziele und regionaler Mehrwert

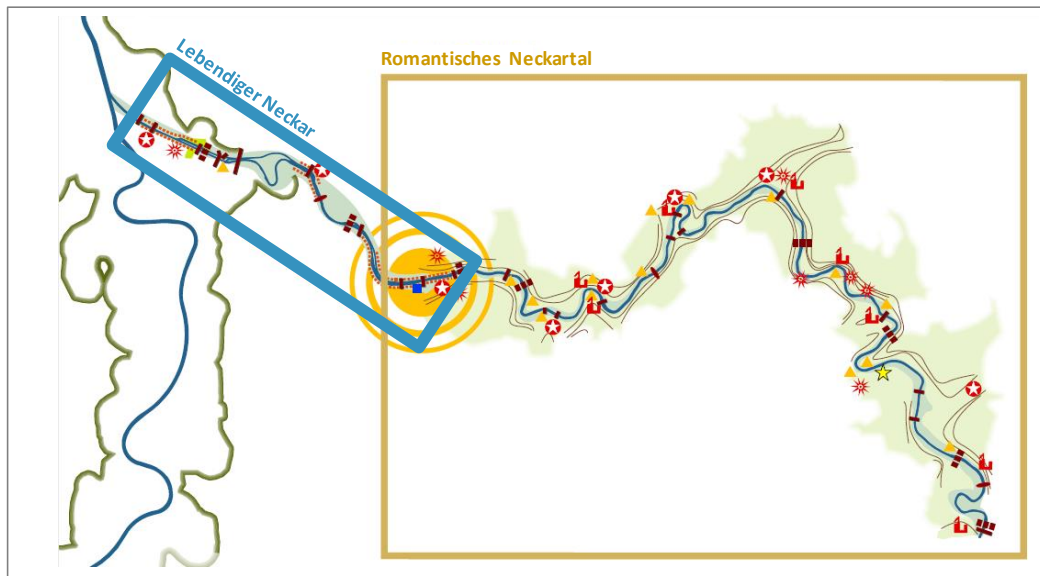
- Verbindung der Ortsteile Edingen und Neckarhausen durch eine attraktive grüne Mitte.
- Schaffung eines Zugangs zum Neckar für die Bevölkerung und für bewusstseinsbildende Angebote.
- Umsetzung der Europäischen Wasserrahmenrichtlinie am Neckar.
- Beitrag zur Entwicklung eines durchgängigen grünen Bandes für Naturschutz und Naherholung am Neckar von Heidelberg bis Mannheim (Projekt „Lebendiger Neckar“) im Kernraum der MRN.
- Beitrag zur Entwicklung der „Blauen Landschaften“ im Regionalpark Rhein-Neckar.
- Übergreifende Projektkooperationen als Erfolgsfaktor für Grünprojekte.
- Aufzeigen neuer Finanzierungswege für grüne Projekte.



„Lebendiger Neckar“ schafft „Blaue Landschaften“

Der Nachbarschaftsverband als regional bedeutsamer Kooperationspartner

Regionalparkkonzept: Blaue Landschaften



Maßnahmen im Projekt „Lebendigen Neckar“

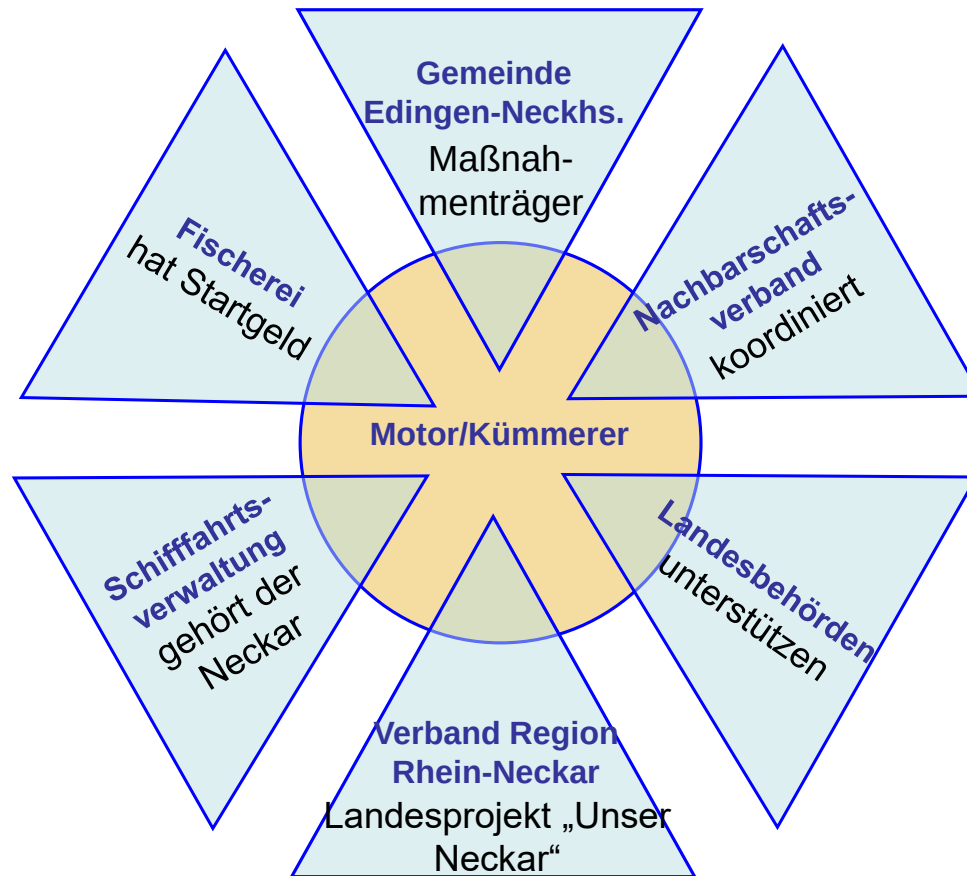
2000	Projekt „Schulen für einen Lebendigen Neckar“	2006	Flachwasserzone MA Collinisteg
2003	Ilvesheimer Lido	2006	Flachwasserzonen in Schwabenheim
2003	Neckarzugang in HD-Schlierbach	2006	Biberoute
2005	Neues Neckarufer in Ladenburg	2010	Sandstrand Ladenburg
2005	Neckarausstellung Museumsschiff MA	2010	Flachwasserzone MA-Neckarstadt
2005	Wasserspielplatz Neckarwiese HD	2016	Fischkinderstube Edingen-Neckarhausen
		2017	Vorhaben Kiesbank Ilvesheim



RNPG e.V.



Kooperationsprojekt Fischkinderstube



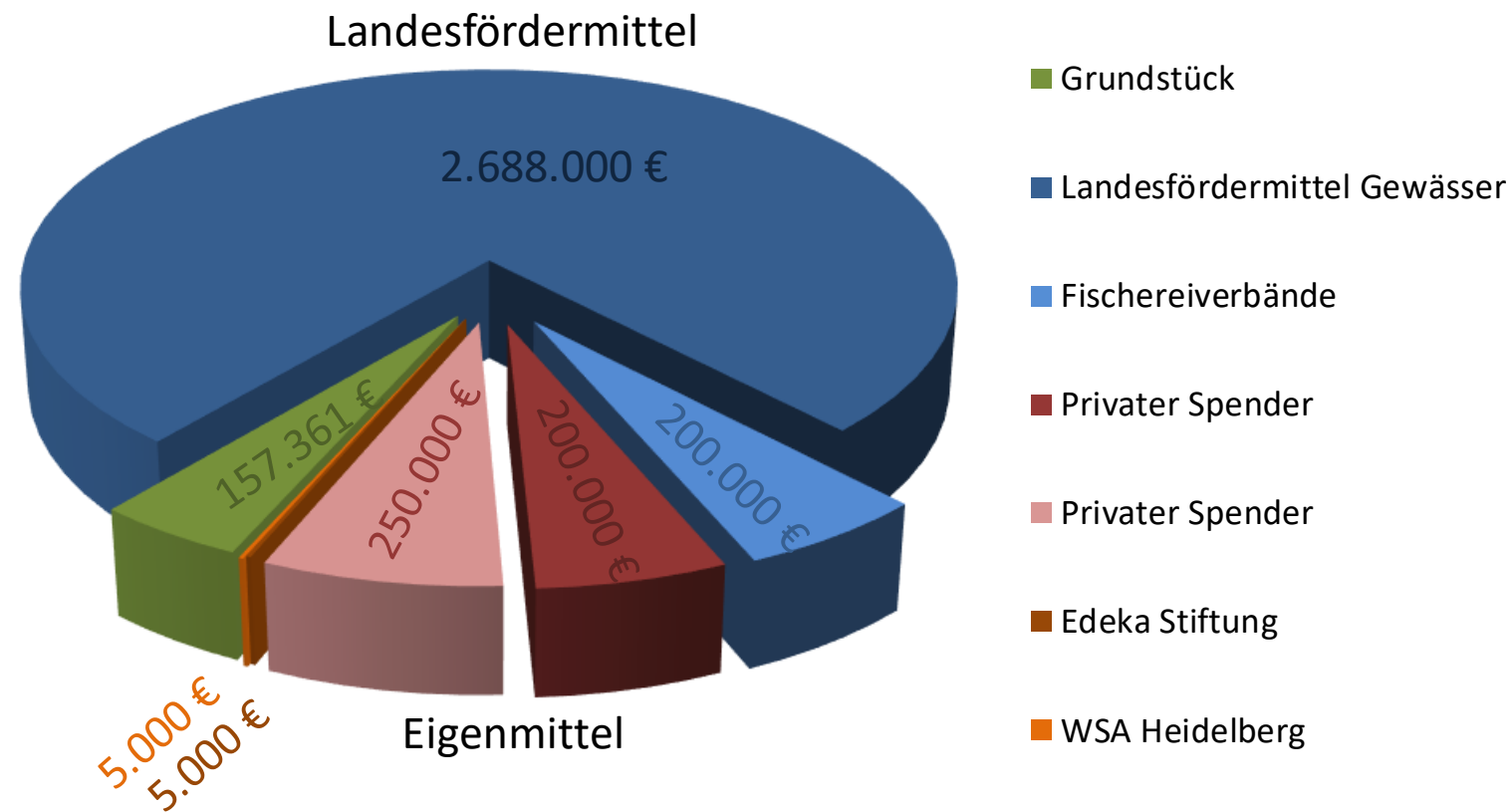
Gemeinde und Nachbarschaftsverband als Motor und Kümmerer



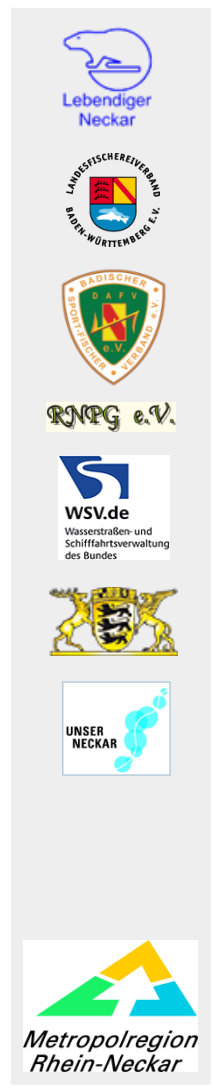
RNP e.V.



Finanzierung Fischkinderstube (3,5 Mio. €)



Das innovative Finanzierungsmodell zeigt die beispielhafte Einbindung privater Spender in die Finanzierung grüner Projekte.



Mäzene setzen Zeichen für grüne Projekte

„Was alle wollen, soll nicht am Geld scheitern“

- 200.000 € private Spende eines Edinger Bürgers
- 250.000 € weitere private Spende

Carl-Horst
Brune:

„Panta rhei –
Alles fließt!
Dem Wasser
verdanken wir
unser Leben.“



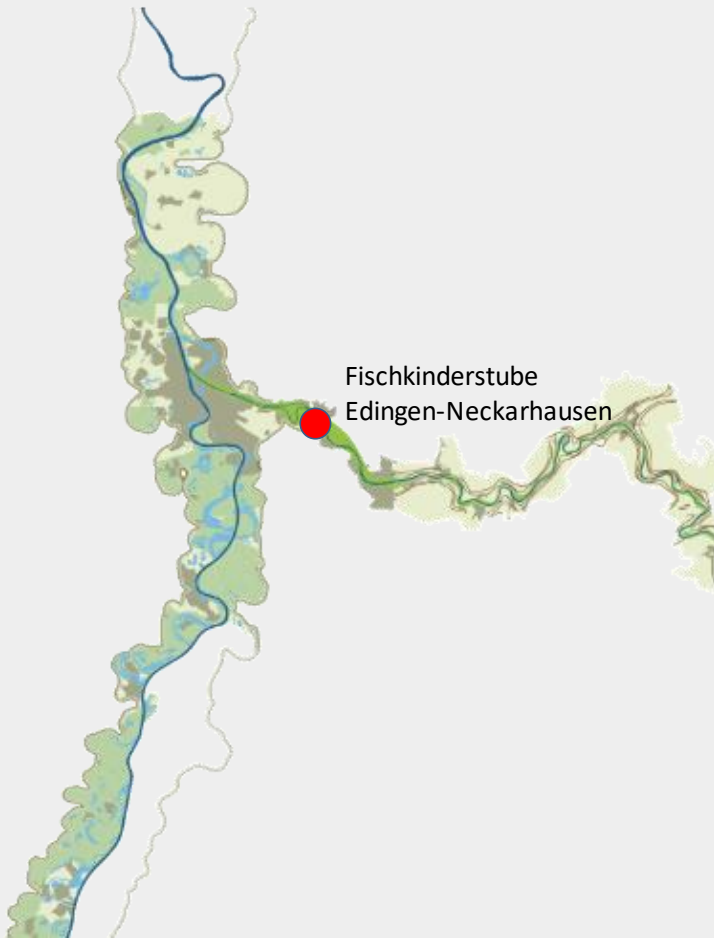
Startschuss zum Bau der Fischkinderstube: MdL Gerhard Kleinböck, Bürgermeister Roland Marsch und die Geldgeber Shiela und Karl-Horst Brune. RNZ 07.12.15 BILD: HJE



RNPG e.V.



„Blaue Landschaften“



Fischkinderstube: Einordnung in das Regionalparkkonzept

- Projekt schafft ein regional und überregional bedeutsames Landschaftselement für die Blauen Landschaften im Regionalpark
- Es interpretiert die Blauen Landschaften umfassend: ökologisch, erlebnispädagogisch, als urbaner Naherholungsraum und als übergreifendes Kooperationsprojekt
- Es vernetzt und mobilisiert unterschiedlichste Akteure und Sponsoren für das interkommunale Projekt „Lebendiger Neckar, den „Regionalpark Rhein-Neckar“ und das Landesprojekt „Unser Neckar“ - Metropolregion vernetzt im besten Sinne.



Wettbewerbsanforderungen

Das Projekt „Fischkinderstube Edingen-Neckarhausen“ im interkommunalen Projekt „Lebendiger Neckar“

- ist ein realisierungsreifes Grünprojekt mit Baubeginn Herbst 2016
- gestaltet Blaue Landschaften multifunktional durch Aufwertung von Natur und Landschaft, Naherholung und Bewusstseinsbildung am Fluss
- liefert im Rahmen des Projekts „Lebendiger Neckar“ von Heidelberg bis Mannheim einen wichtiger Beitrag zur Erschließung der Flusslandschaft „Neckar“ als regionale Naherholungsachse im Kernraum der MRN
- ist ein regional bedeutsames Kooperationsprojekt mit landesweiter Ausstrahlung
- ist ein Leuchtturmprojekt für das Ökosponsoring von Grünprojekten in der Metropolregion Rhein-Neckar
- setzt Zeichen für neue „Blaue Landschaften“, identitätsstiftende Kooperationsprojekte und neuartige Finanzierungsmodelle bei Grünprojekten in der Metropolregion Rhein-Neckar





Quellenangaben

Folie1, Kartenschema „Blaue Landschaften“:

Verband Region Rhein-Neckar, Der Regionalpark Rhein-Neckar, S. 44, 2009

Computeranimation:

Institut für Umweltstudien (IUS), Heidelberg 2015

Folie 2, Grafik Bauschild „Fischkinderstube“:

Institut für Umweltstudien (IUS), Heidelberg 2015

Folie 5, Foto Untersteller ...:

Rhein-Neckar-Zeitung vom 5./6.9.2015

Folie 6, Plan Fischkinderstube

Institut für Umweltstudien (IUS), Heidelberg 2013

Folie 8:, Kartenschema „Lebendiger Neckar“:

Nachbarschaftsverband Heidelberg-Manheim, 2016

Folie 12:, Kartenschema

Verband Region Rhein-Neckar, Der Regionalpark Rhein-Neckar, S. 46, 2009:

Folien 13 und 14; Diagramme:

Nachbarschaftsverband Heidelberg-Manheim, 2016:

Folie 15, Foto Spatenstich:

Rhein-Neckar-Zeitung vom 7.12.2015

Folie16, Kartenschema „Blaue Landschaften“:

Verband Region Rhein-Neckar, Der Regionalpark Rhein-Neckar, S. 44, 2009

